## Evangelische Johanneskirche in Gießen

2025



## Der Förderverein zur Erhaltung der Johanneskirche e.V. feiert den 10. Geburtstag

Dank vieler Unterstützer, Spender, Sponsoren sowie einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den beiden Johanneskirchengemeinden Gießen-Mitte und Johannes, konnte der Förderverein seinen Zweck in den letzten Jahren erfolgreich erfüllen. Seit 2015 wurden kleinere und größere Projekte zum Erhalt der Johanneskirche finanziell unterstützt. Unter anderem die umfangreiche Innensanierung von 2015 bis 2016, die Errichtung eines barrierefreien Zugangs im Jahr 2020 und 2023 die Sanierung der Treppenstufen mit Beleuchtung am Hauptportal.

So soll es weitergehen, denn dieser Ort ist es wert, würdig und gut erhalten zu bleiben - nicht nur für die Gemeinden, sondern für die ganze Stadt Gießen und ihr Umland. Hierfür setzen wir uns im Jahr 2025 wieder mit aller Kraft ein. Dazu soll auch der Verkauf des Kalenders dienen. Hier schildern der Johanneskirche verbundene Menschen, verschiedene, ihnen liebgewordene Aspekte der Gießener Citykirche.

Dankbar blicken wir zurück. Aus diesem Anlass möchten wir Sie jetzt schon zu folgenden Veranstaltungen einladen: Mi. 24. September 2025, 15.00 Uhr "Café Johanneskirche" und So. 28. September 2025, 10.00 Uhr "Festgottesdienst 10 Jahre Förderverein Johanneskirche".

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Johanneskirchenkalender und Gottes Segen für das Jahr 2025.

Ihre

Gottfried Cramer und Wolfgang Launspach



Gesamtvorstand des Fördervereins zur Erhaltung der Johanneskirche. Vorne von li. nach re.: Wolfgang Launspach, Ursula Müller, Klaus-Richard Arnold und Gottfried Cramer. Hinten von li. nach re.: Klaus Busch, Pfarrer Matthias Weidenhagen, Hans-Peter Manderla und Axel Pfeffer.



Mitgliedschaft und Spenden: "Verein zur Erhaltung der Johanneskirche Gießen e.V." www.foerderverein-johanneskirche.de

Sparkasse Gießen. IBAN: DE82 5135 0025 0205 0462 74 I Volksbank Mittelhessen. IBAN: DE10 5139 0000 0038 4471 06

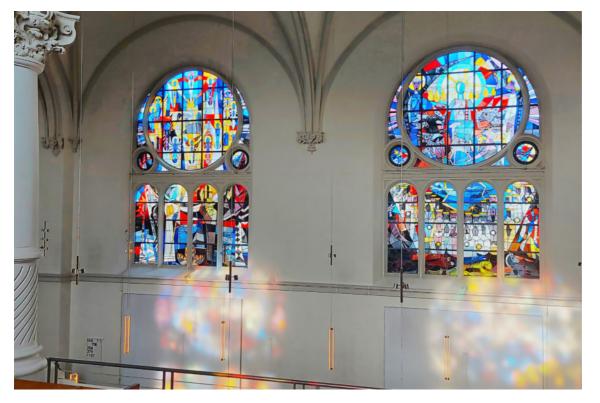
Fotos © Klaus Busch (Blatt 13), Gottfried Cramer (Blatt 1-7, 10-12 und 14 Innenansichten), Christoph Koerber (Blatt 9), Torsten Peters (Blatt 9) und Axel Pfeffer (Blatt 14 Außenansicht) I © Förderverein Johanneskirche e.V. (Redaktion Gottfried Cramer)



"Ich liebe den
Blick auf die
wunderschön
gestaltete große
Säule im
Innenraum der
Johanneskirche,
weil sie die
Schwere ihrer
Last so leicht trägt.
Das ist für mich
ein Bild für Christus, der meine Lasten auch leichter
machen will."

**Gottfried Cramer** 

- 1. Neujahr
- 6. Epiphanias



"Für mich ist die Kirche immer dann am Schönsten, wenn sich die Sonnenstrahlen in den Buntglas-Fenstern spiegeln und wunderbare Farben auf die weißen Wände zaubern. Dann fühle ich mich glücklich!"

Petra Haubach



"Mein Lieblingsort in der Johanneskirche ist der Altarbereich. Die Johanneskirche ist offen für alle, die Gottes bedürftig sind, die Christus sich ersehnen. Dieser Altarbereich symbolisiert für mich den "weiten Raum", von dem der Psalmbeter spricht: "Du stellst meine Füße auf weiten Raum."

Michael Paul

5. Beginn der Passionszeit7. Weltgebetstag



"Der Blick auf den Pelikan an der Westwand der Seitenempore der Kirche erinnert an den Opfertod Jesu am Kreuz. So wie für uns, gab auch der Pelikan - laut christlicher Ikonographie - das Leben für seine Kinder ."

Klaus-Richard Arnold

- 13. Palmsonntag
- 17. Gründonnerstag
- 18. Karfreitag
- 20./21. Ostern



"Mit dem
vergoldeten Hahn
auf der Turmspitze
der Johanneskirche
verbinde ich eine
ganz persönliche
Erinnerung an
meinen Großvater.
Dieser war in den
1920ér Jahren als
junger Handwerker
für eine Reparatur
des Hahns dort oben
auf dem Turm."

Wolfgang Launspach

1. Tag der Arbeit 11. Muttertag 29. Christi Himmelfahrt



Kirchenfenster über dem Altarraum spiegelt sich im Wasser des Taufbeckens. So möge sich die

..Das

herzliche Liebe Gottes in unserem Leben widerspiegeln."

Matthias Weidenhagen

8./9. Pfingstfeiertage



"An der Orgel der **Johanneskirche** gibt es immer etwas zu reparieren. Für das Stimmen der Pedalpfeifen muss ich mit einer Leiter hinaufsteigen zum höchsten Teil des Gehäuses. Man braucht ein bisschen Mut, wird aber belohnt mit einem exclusiven Blick hinunter in den neu gestalteten Altarraum. Von hier oben wirkt er noch größer und eindrucksvoller."

**Christoph Koerber** 



"Ich liebe den Blick auf das hohe Kreuz und den hellen, mit Blumen geschmückten Altar. Sie sind für mich schlicht und klar gehaltene Bilder, die Hoffnung und Frieden geben."

Juliane Sehrbrock



"Gott schickt
dir seine Engel,
um dich zu
beschützen und
zu behüten,
wohin du
auch gehst."

Ulla Müller

24./28 Jubiläumsfeiern zum 10-jährigen Bestehen des Fördervereins zum Erhalt der Johanneskirche 29. Michaelistag



"Ich freue mich sehr darüber, dass die Johanneskirche ein wichtiger Ort in Gießen für geistliche und der Kirche angemessene weltliche Musik ist, wie z.B. ein Konzert des Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Großen-Linden im letzten Jahr."

Herrmann Schieferstein

- 3. Tag d. Dt. Einheit 5. Erntedankfest
- 31. Reformationstag



"Die Märtyrer haben Christus die Treue gehalten bis ans Ende. Die weißen Gewänder sind Zeichen der Aufnahme in die himmlische Gemeinschaft. Wer am Glauben festhält wird selig."

Klaus Busch

- 1. Allerheiligen
- 19. Buß- und Bettag
- 23. Ewigkeitssonntag
- 30. 1. Advent







"Das Äußere und Innere der Johanneskirche ergeben ein schönes Zusammenspiel. Beide Seiten zeigen gemeinsam ihren himmlischen Charme!"

Axel Pfeffer

7. 2. Advent

14. 3. Advent

21. 4. Advent

24. Heiliger Abend 25./26. Weihnachten

31. Silvester